



Für die Marktgemeinde Hörbranz nahmen Bgm. Karl Hehle und Irmgard Erath die Auszeichnung entgegen. / Foto: ©Matthias Rhomberg



energieteam hörbranz

Wichtige energiepolitische Aktivitäten in der Marktgemeinde Hörbranz

- 1994 Beitritt zum Klimabündnis
- 1998 Beitritt zum e5 Programm
- 2004 Tempo 40 fast flächendeckend umgesetzt, Dorfplatzgestaltung autofrei
- 2004 Realisierung einer Biomasse-Nahwärmeversorgung im Zentrum
- 2004 Bau eines Trinkwasserkraftwerks
- 2008 Sanierung der Hauptschule nach energetisch und ökologisch besten Standards
- 2009 Beschluss eines e5 Energieleitbildes mit konkreten Zielen bis 2015/2020
- 2010 Einrichtung eines gemeindeeigenen Ökostrom-Fonds
- 2011 Inbetriebnahme eines zweiten Trinkwasserkraftwerks
- 2012 Gründung und Beitritt zur Energieregion Leiblachtal
- 2014 Erfolgreicher Projektabschluss „Energiedetektive“
- 2015 PV Aktion für Bürger
- 2015 Energieleitbild Leiblachtal
- 2015 Projekt Waldbewirtschaftung
- 2016 Bürgeraktion Solaranlagen-Check
- 2017 Evaluierung e5 Energieleitbild
- 2017 Hochstegstraße und Schwabenweg werden zur Fahrradstraße
- 2018 Sanierung und Anbau des KG Dorf und KG Brantmann

e5 in Vorarlberg

Am 1. April 1998 wurde das beim Energieinstitut Vorarlberg entwickelte e5 Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden entwickelt und gegründet. Die Gemeindebegleitung durch das Energieinstitut wurde durch das prozessorientierte Vorgehen über mehrere Jahre und das Audit maßgeblich gestärkt und verbessert.

- 46 Vorarlberger Gemeinden beteiligen sich
- 83% der Vorarlberger Bürger leben in einer e5-Gemeinde
- mehr als 440 e5-Energieteammitglieder unterstützen die Arbeit in den Gemeinden
- mehr als 500 Projekte werden jährlich umgesetzt und abgeschlossen
- um 44% steigerte sich die Ökostromerzeugung
- um 96% steigerte sich die PV Ökostromerzeugung
- um 36% konnte die Solarfläche gesteigert werden
- um 540% konnte der Ökostrom-Anteil pro Einwohner gesteigert werden
- um 7,7% konnte der kommunale Wärmeverbrauch reduziert werden

www.e5-hoerbranz.at
www.leiblachtal.at
www.energieinstitut.at

e5 Team

20 Jahre e5 in der Marktgemeinde Hörbranz

Die Marktgemeinde Hörbranz ist eine der Pioniergemeinden im Energie- und Umweltbereich und e5 Gemeinde der ersten Stunde.

Wegweisend ist die Gemeinde insbesondere im Bereich der Ökostromproduktion. Neben zahlreichen Fotovoltaik Anlagen investierte die Gemeinde in zwei Trinkwasserkraftwerke. Diese jährlich produzierten 700.000 kWh decken einen großen Teil des kommunalen Stromverbrauchs ab.

Mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, dem kontinuierlichen Ausbau des gemeindeeigenen Biomasse-Fernwärmenetzes, sowie dem hohen Standart bei Neubau und Sanierungen leistet die Gemeinde einen wichtigen Beitrag zur Energieautonomie.

Alle vier Jahre prüft eine unabhängige Kommission die von den e5-Gemeinden erreichte Energieeffizienz. Unter die Lupe genommen werden die Themen öffentliche Gebäude, Ver- und Entsorgung, Mobilität, Raumplanung, Organisation und Kooperation. Je nach erreichten Punkten erhalten die Gemeinden zwischen einem und fünf „e“.



Hinterer Reihe: Hubert Schreilechner, Othmar Jochum, DI Hannes Mühlbacher
 Mittlere Reihe: e5-Teamleiter Siegfried Biegger, Bgm. Karl Hehle, Thomas Filler
 Vordere Reihe: Hubert Galehr, Ing. Horst Schober

Obwohl die Kriterien im vergangenen Jahr deutlich verschärft wurden, konnte die Gemeinde Hörbranz ihre vier „eeee“ Bewertung halten.

Danke an das engagierte e5 Team unter der Teamleitung von Gemeinderat Siegfried Biegger!